



MÜNCHNER MEISTERKLASSE VIII

JUNGMIN PARK | ANA PUŠICA

POSITIONEN DER MÜNCHNER KUNSTAKADEMIE
EINE AUSSTELLUNGSREIHE DES KUNSTFORUMS
MÜNCHNER BANK

MÜNCHNER MEISTERKLASSE VIII

JUNGMIN PARK | ANA PUŠICA

POSITIONEN DER MÜNCHNER KUNSTAKADEMIE
EINE AUSSTELLUNGSREIHE DES KUNSTFORUMS
MÜNCHNER BANK

JUNGMIN PARK

„Die Idee des Meeres ist in einem Wassertropfen vereint.“

Spinoza

Ein Wassertropfen allein versinnbildlicht die Transformation, welche dieses Element kennzeichnet, Unbeständigkeit als seine Beständigkeit ausweisend: Er kann schlieren, gefrieren, sich auflösen gar im Dampf. Wasser in seiner flüssigen Zustandsform ist in permanenter Mutation begriffen: In Sekundenbruchteilen ändert es seine Positionierung, reagiert auf Wind und Wetter, auf Licht und Dunkelheit, auf seine Verortung. „Panta rhei“, alles fließt – Heraklits geflügelte Worte sind eben nicht nur eine Metapher für die stete Veränderung des Lebens, sondern bringen auch den ununterbrochenen Wandel des Wassers auf den Punkt.

Jungmin Park hat ihr Œuvre diesem Element gewidmet: Nicht einmal ein Ufer benötigen ihre Bilder – der Betrachter taucht direkt hinein in Wasserlandschaften, lässt das Nass auf sich zufließen im Wellengang. Ob Meer, Fluss oder See: Das Wasser ist raumfüllend, scheint beinahe die Bildbegrenzung zu sprengen. Die Überlagerung von Farbschichten lässt das Wasser sich bald verdichten, bald auflösen bis es changiert und man hinabzublicken meint auf seinen Grund. Unendlich dehnt es sich aus und ist doch nur in diesem einen Moment in der Formation anzutreffen, den die Künstlerin in Öl bannt: Sobald ihr Pinsel die Leinwand berührt, hat sich die Wasserwelt bereits wieder in eine andere verwandelt.

Doch ist das Augenmerk der Künstlerin nicht nur auf das aqua mobile der Natur beschränkt: Seit 2012 malt sie Ansichten unserer Welt, wie sie sich unserem Blick darbietet in jenem Augenblick, in welchem sie erblickt wird durch eine Windschutzscheibe, auf die Regen tropft. Aus dem geschützten Innenraum eines Autos beobachtet der Betrachter, wie der Regen die Umgebung verändert: er tropft, er prasselt, er fließt, und unterwirft die Welt hinter dem Glas einer Wandlung. Durch den Regenschleier begegnen uns Passanten, einsame Strände, oder Straßenzüge, Ansichten, die man womöglich für den Bruchteil einer Sekunde wahrnimmt im Blick durch die nasse Scheibe, deren Schönheit sich jedoch nun erst erschließt, in der malerischen Fixierung. Jungmin Park verleiht dem, was im Leben nur ein Augenblick ist, Dauer in Öl auf Leinwand, interpretiert in Formationen und Farbspielen, die zwar den Konnex zur Realität nicht leugnen, aber dennoch eine ganz eigene Wirklichkeit kreieren, eine Welt am, im und unter Wasser.

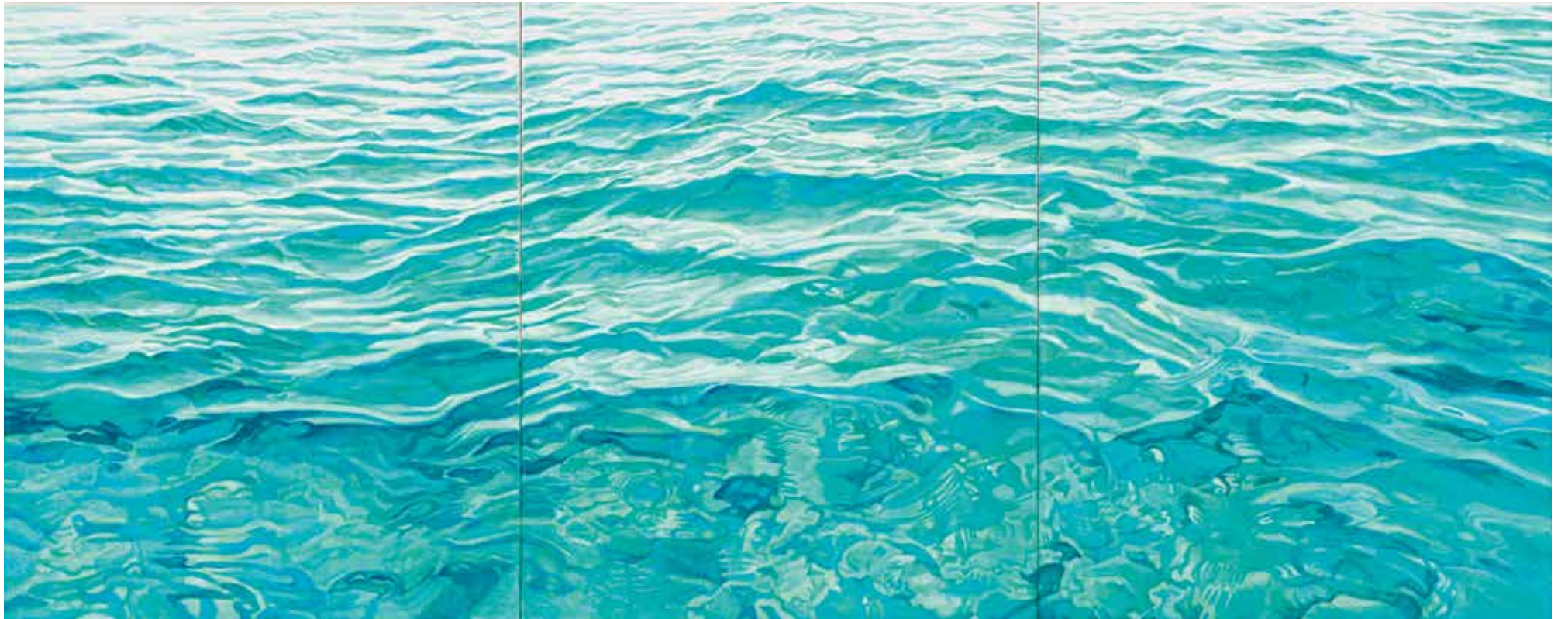
Dr. Sonja Lechner M.A.
Kunsthistorikerin
Geschäftsführung
Kunstkonnex Artconsulting
www.kunstkonnex.com
sl@kunstkonnex.com



Niça
80 x 100 cm
Öl auf Leinwand, 2014
4760 EUR



Un Couple
80 x 100 cm
Öl auf Leinwand, 2016
5000 EUR



Türkis
60 x 150 cm
Öl auf Leinwand
5618 EUR

Vague V,
100 x 140 cm
Öl auf Leinwand
7140 EUR



Vogel im Wasser
80 x 100 cm
Öl auf Leinwand
5000 EUR



JUNGMIN PARK

1983 geboren in Busan, Südkorea
lebt und arbeitet in München

Akademische Ausbildung

- 1999-2002** Busan Highschool of Art, Busan, Südkorea
- 2004-2008** Bachelor of Arts in Fine Arts, Sungkyunkwan University, Seoul, Südkorea
- 2010-2017** Studium an der Akademie der Bildenden Künste München
bei Prof. Jean-Marc Bustamante und Florian Pumhösl
- 2016** Auslandsstudium-Erasmus, University of Edinburgh, UK
- 2017** Meisterschülerin durch Prof. Florian Pumhösl, Klasse Jean-Marc Bustamante
- 2017** Diplom an der Akademie der Bildenden Künste München

Preise/Stipendien

- 2019-2023** Atelierförderung der Stadt München
- 2018** Otmar Alt Stipendium
- 2016** Auslandsstipendium, DAAD
- 2013** FRAMOS Förderpreis
- 2011** Target Partners Stipendium, 'Bild des Abends'

Einzelausstellungen

- 2021** The scent of memories, Galerie Orange, Tegernsee
- 2018** Landschaften, Mirokli Koreanisches Kulturzentrum, München
Exploration, Otmar Alt Stiftung, Hamm
Veränderter Blick auf die Welt, Kooperation mit der 'Galerie der Künstler München', Maihiro, Ismaning
- 2017** Jungmin Park, Galerie Orange, Tegernsee
- 2014** Aqua mobile, Premium Cars Rosenheim, Kolbermoor (s)
- 2013** Views and Waters, Galerie Peak fine art, München (s)

Gruppenausstellungen (Auswahl)

- 2021** Lange Nacht der Museen, Städtisches Atelierhaus am Domagkpark, München
Domagkateliertage, Städtisches Atelierhaus am Domagkpark, München
'Fensterbilder', 44. Kunstpreis der Kulturstiftung der Sparkasse, Karlsruhe
- 2020** Parallel Space, Gwangmyeong Galerie, Gwangmyeong, Südkorea
Domagkateliertage, Städtisches Atelierhaus am Domagkpark, München
- 2019** Objects of desire 2019, Halle 50 München
WO IST WANN, Galerie Orange, Tegernsee
Domagk Ateliertage, Städtisches Atelierhaus am Domagkpark, München
Dolce Vita, Halle 50, München
Kunstpreis der Stadt Günzburg, Neues Amtsgericht Günzburg, Günzburg
Unterwegs Wohin, Kunstpreis Sparkasse Karlsruhe, Karlsruhe
- 2018** Ausstellung der Nominierten des 6. Eb-Dietzsch-Kunstpreises für Malerei, Volksbank, Gera
Kunst ist ein ernstes Spiel, Modern Studio, Freising
Jubiläumsausstellung MKG, Ägyptisches Museum, München
2017 Finir en beauté, Galerie der Künstler, München
Jahresausstellung, Ägyptisches Museum, München
- 2016** Benefizauktion Artists for Kids, Galerie Thomas modern, München
Künstliche Paradiese I-II, Kooperation mit 'Big pond artworks', Deutsche Bank Schwabing, München
- 2015** Kunst im Haus, Wolnzach
- 2014** Abstrakt Real, Galerie im unteren Schloss Pähl, Pähl
Aqua, Galerie Isabelle Lesmeister, Regensburg
H2Oh!, im Rathaus Kunstkreis Gräfelfing, Gräfelfing
- 2013** Lebensmotor - Was uns antreibt, Mercedes-Benz, München
Artist comes first, Festival International d'Art de Toulouse, Frankreich

ANA PUŠICA

*„Alles ist aus dem Wasser entsprungen!!
Alles wird durch Wasser erhalten!“*

Johann Wolfgang von Goethe

Wasser ist in seinem flüssigen Aggregatzustand in beständiger Bewegung – Malerei hingegen fixiert eine Formentscheidung. Kann man festhalten, was fließen will, was Formlosigkeit zur flüchtigen Form erhebt? Ana Pusica nähert sich dem elementaren Ereignis abstrakt: „Aqua“ scheint zwar im Bildtitel auf Wasser zu rekurrieren, würdigt jedoch in jedem Gemälde dieser Serie der Vielfarbigkeit. Und ja, Farbe ist der Ausgangs- und Endpunkt der Malerei von Ana Pusica: Sie gibt der Farbe eine Form, nicht der Form Farbe. Die Farbe ist kein Mittel zum Zweck, sie dient nicht dazu, dem Bildinhalt Gestalt zu geben – sie ist einfach. Eine Wasserwelt aus Farbe erschafft die Künstlerin somit, in der das gemeinhin mit dem Nass assoziierte Blau bereichert wird durch alle Farben des Regenbogens, als spiegle sich die ganze Welt im Wasser, als wirble, walle, woge es im Reichtum von Farbgisichten.

Elementar und energiegeladen ist auch der Akt des Malens für die Künstlerin: Auf dem Boden ausgebreitete Leinwände bemalt, betropft, beschreitet Ana Pusica, ihre Farbmischungen aus Acryl nahezu rauschhaft auftragend. Die Künstlerin appliziert die Farbe neben dem Pinsel auch händisch, mit vollem Körpereinsatz. Jede ihrer Gliedmaßen kann das Gemälde mitgestalten, als hudlige sie dem Wasser als Bedingung allen Lebens mit allem, was sie ist. Wasser ist und

bleibt die größte aller Welten und vielleicht kann dieses grundlegende große Ganze gerade in der Abstraktion zur Gänze gewürdigt werden, da diese eben in der einen Form das Anbahnen der nächsten bereits zu enthalten scheint – das ganze Spektrum des Wassers von der Grundlage des Lebens bis zu seiner Zerstörung.

Schon Thales von Milet hatte Wasser als Urgrund und Urstoff aller Erscheinungen in der Welt apostrophiert: In steter Wandlung bringe es Neues hervor und löse es wieder auf: „Das Prinzip aller Dinge ist Wasser; aus Wasser ist alles, und ins Wasser kehrt alles zurück.“ Eine Metapher für das Leben, welcher Ana Pusica in ihren Abstraktionen Gestalt gibt.

Dr. Sonja Lechner M.A.
Kunsthistorikerin
Geschäftsführung
Kunstkonnex Artconsulting
www.kunstkonnex.com
sl@kunstkonnex.com



AQUA - Acrylic on Canvas,
170x210 cm,
2020 €
9000 EUR

AQUA - Acrylic on HDF-Board,
60x50 cm
2020 €
1000 EUR



AQUA - Acrylic on HDF-Board
60x50 cm
2020 €
1000 EUR



AQUA - Acrylic on Canvas
170x210 cm
2020 €
9000 EUR



ANA PUŠICA

1982 in Valjevo, Serbien geboren
Lebt und arbeitet in München, Deutschland

AUSBILDUNG

2009 – 2016

Diplom der Malerei an der Akademie der Bildenden Künste München, Deutschland
Klasse Prof. Anke Doberauer

1995 – 2001

Hochschulreife des Kunstgymnasiums Bogdan Suput in Novi Sad, Serbien
Ausstellungen (Auswahl)

AUSSTELLUNGEN

2022

Awesome, Soloausstellung, Art She Says, New York, USA
Jumbo Awesome-Projekt Installation,
UTOPIA München, Deutschland

2021

Waterloo, Studio Gallery Group NSW,
Sydney, Australien
Art She Says, Online ausstellung New York, USA
Cheltenham VIC, Melburn, Australien
Fast Forward, Projektförderung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München, Deutschland Sky,
Serbisches Nationalmuseum, Valjevo, Serbien
Persisches Waser, Soloausstellung, Galerie Filser & Gräf, München, Deutschland

2020

Female for Future, Hubert Burda Media, München, Deutschland
Impact Salon, BMW Stiftung Herbert Quandt, München, Deutschland
Again and Again, Facultad de Bellas Artes UC, Madrid, Spanien
Schanzentisch, Offspace Kunstraum X.X.X.V.I.I.I., München, Deutschland

2019

Flash Back, Freshfields Bruckhaus Deringer LLP, München, Deutschland

2017

Go to Paradise, Kunstakaden der Stadt München, München, Deutschland
Malerei, Soloausstellung, Bürgerhaus Unterföhring, Unterföhring, Deutschland
Square and Circle, Soloausstellung, Galerie Stoerpunkt, München, Deutschland

2016

Junge Kunst, Antonia und Hermann Götz Förderpreis, Marktoberdorf, Deutschland
Ammerseeneale, Kultur am Ammersee e.V., Schondorf a. Ammersee, Deutschland
Diplomausstellung der Akademie der Bildenden Künste, München, Deutschland

2015

Flash Back, Freshfields Bruckhaus Deringer LLP, München, Deutschland
Jahresausstellung der Akademie der Bildenden Künste, München, Deutschland

2014

Dioskuren, Galerie der Künstler, München, Deutschland
Szenenwechsel II, Dauerausstellung, Zentrale Goethe Institut e. V., München, Deutschland
Schwarzarbeit, Jahresausstellungen der Akademie der Bildenden Künste, München, Deutschland

2013

Quartalsabrechnung II, Akademie der Bildenden Künste, München, Deutschland

2012

Bonjour Monsieur Duchamp, Kunstpavillon, München, Deutschland
AABER AWARD Kulturpreis für junge Kunst, Alte Polizeiwache, München, Deutschland
Rot, Jahresausstellungen der Akademie der Bildenden Künste, München, Deutschland

2011

Identity, Soloausstellung, Galerie Radical Room, München, Deutschland
Kalter Hund, Jahresausstellungen der Akademie der Bildenden Künste, München, Deutschland
Begegnungen, Freshfields Bruckhaus Deringer LLP, München, Deutschland

FÖRDERUNGEN

2020-2023

Atelierförderprogramm der Landeshauptstadt München, Deutschland

2019-2020

Atelierförderprogramm der Regierung von Oberbayern, Deutschland

2019-2024

Förderung Landeshauptstadt München im städtischen Atelierhaus, Deutschland

2016

Ausstellung und Katalog Ammerseereneade, gefördert durch Kulturfonds Bayern, LfA Förderbank Bayern, Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg, Landratsamt Starnberg, Süddeutsche Zeitung, Steinway Haus München, Deutschland

Antonia und Hermann Götz Förderpreis, Marktoberdorf, Deutschland

2014

Ausstellung und Katalog Dioskuren, gefördert durch Kulturstiftung Stadtparkasse München, Akademieverein München, Landeshauptstadt München Kulturreferat, LfA Förderbank Bayern, BMW Group, Deutschland

MÜNCHNER MEISTERKLASSE

AUSSTELLUNGSREIHE IM
KUNSTFORM MÜNCHNER BANK

FRAUENPLATZ 2
EINGANG AUGUSTINERSTRASSE 1

80331 MÜNCHEN
EINTRITT KOSTENFREI